

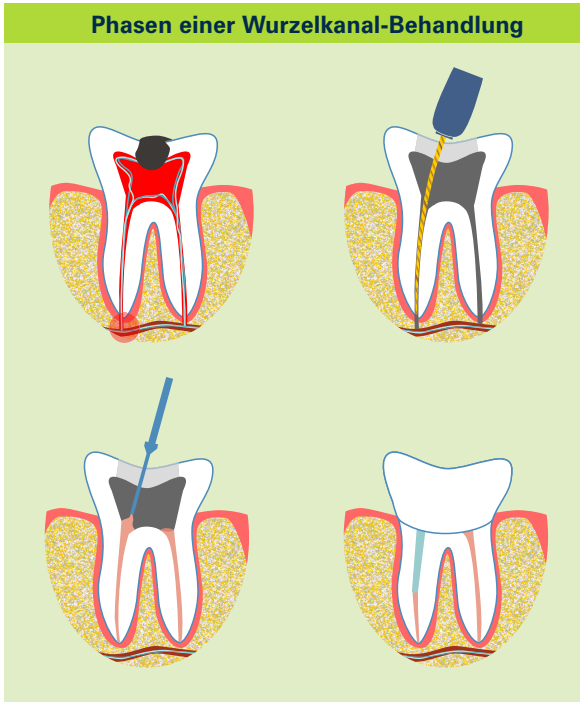
Was ist ein Wurzelkanal?

Als Wurzelkanal bezeichnet man den mit Zahn-
gewebe (Pulpa) ausgefüllten Innenraum der Zahn-
wurzel. Im wesentlichen besteht die Pulpa aus
sensiblen Nervenfasern und Blutgefäßen einge-
bettet in gallertartiges Bindegewebe. Die Zu- und
Ableitung erfolgt über die Wurzelspitze.

Warum Wurzelkanal-Behandlung?

Die Wurzelkanalbehandlung dient dem Erhalt von
Zähnen mit abgestorbener oder irreversibel ent-
zündeter Zahnpulpa. Die Entzündungen können
chronisch schmerzfrei oder akut stark schmerz-
haft ablaufen.

Phasen einer Wurzelkanal-Behandlung



Zahnärzte am Bendix

Tel.: 02594-5518

Fax: 02594-3025

E-Mail: info@zahnärzte-am-bendix.de

www.zahnärzte-am-bendix.de



ZAHNÄRZTE AM BENDIX

DR. MARKUS MEISEL & KOLLEGEN

Dr. med. dent. Markus Meisel

Zahnarzt

Tätigkeitsschwerpunkte

- Konservierende Zahnheilkunde
- Endodontie
- Behandlung von Angstpatienten
in der Zahnheilkunde

Sigrid Blome

angestellte Zahnärztin

Tätigkeitsschwerpunkte

- Parodontologie
- Kinder- und Erwachsenenprophylaxe

Roderich Blome

angestellter Zahnarzt

Tätigkeitsschwerpunkte

- Implantologie
- CMD,
Therapie craniomandibulärer Dysfunktion

Patienteninformation
**Endodontie/
Wurzelkanal-Behandlung**

Wurzelkanal-Behandlung

Die erstmalige Wurzelkanal-Behandlung eines Zahnes wird in der Regel in zwei Behandlungssitzungen durchgeführt und umfasst folgende Schritte:

- Es kann nötig sein, eine vorhandene Krone oder Brücke zu entfernen, um das Wurzelkanalsystem zu erreichen. Ebenfalls kann es nötig sein, den Zahn zur Stabilisierung der bruchgefährdeten Zahnwände mit einem Kompositmaterial aufzubauen.
- Dank moderner Anästhesiemethoden ist der Zahn weder während noch nach der Behandlung schmerzhaft. Eine Empfindlichkeit 1-2 Tage nach der Behandlung ist denkbar, kann jedoch mit leichten Schmerzmitteln behoben werden.
- Im Anschluss wird bei Bedarf an dem Zahn ein kleines elastisches Spanngummituch angebracht (Kofferdam), um ihn während der Behandlung frei von Speichel und Bakterien zu halten.
- Die Zahnkrone wird geöffnet und die Nervenöhle (Pulpakammer) gereinigt.
- Nun werden die Wurzelkanäle mit kleinen, sehr flexiblen Feilen schrittweise ausgeformt. Die daraufhin benutzten Spül- & Desinfektionsmittel werden mit Ultraschall aktiviert, um die Desinfektionswirkung zu optimieren.
- Mittels elektronischer Längenmessung wird die Wurzelkanallänge bestimmt und mit Hilfe eines Röntgenbildes verifiziert.
- Eine medikamentöse Einlage wird in das gereinigte Wurzelkanalsystem eingebracht.

- Bei Schmerzfreiheit wird der Hohlraum in einer weiteren Sitzung nach erneuter Desinfektion und Längenmessung mit einem versiegelnden Material gefüllt.
- Der Zugang in der Zahnkrone wird mit einer bakteriendichten und stabilen Füllung verschlossen.
- Nach einem Zeitraum von 1-3 Monaten und einem Kontrollröntgenbild wird der Zahn im Regelfall mit einer Krone versorgt.
- Wenn durch anatomische Gegebenheiten oder durch Hindernisse im Kanal eine der zuvor beschriebenen Methoden zur Wurzelkanalbehandlung nicht ausreicht, kann eine Abtrennung der Wurzelspitze und des umliegenden, entzündeten Gewebes notwendig sein (Wurzelspitzenresektion). Dies gilt auch bei Vorliegen eines Verdachts auf eine Zyste im Bereich der Wurzelspitze.

Alternativen

Sofern eine Wurzelkanal-Behandlung nicht durchgeführt werden kann, bleibt nur die Zahnextraktion (Entfernung des Zahns) und dessen Ersatz durch ein Implantat oder eine Brücke.

Kostenübernahme

Allgemein übernimmt Ihre gesetzliche Krankenkasse die Kosten nur, wenn eine **einfache** Wurzelkanalbehandlung ausreichend Aussicht auf Erfolg hat. Daher wird in den meisten Fällen eine private Zuzahlung oder sogar eine komplette Übernahme der Kosten für die Behandlung durch Sie als Patient nötig, wenn Ihr Zahn über die Krankenkassenleistung hinaus erhalten werden soll.

Um den Erfolg der Wurzelkanalbehandlung auf ein Maximum zu erhöhen, wenden wir folgende ergänzende Verfahren an:

- Stabilisierung der bruchgefährdeten Zahnwände mit einem Kompositaufbau (wenn nötig)
- Abdichtung des Zahnes gegen die Mundhöhle / den Speichel mittels Kofferdam zur Verhinderung einer Rekontamination des Wurzelkanals
- Elektrometrische Längenmessung der Wurzelkanäle
- Ultraschallaktivierung der einzelnen Spül- und Desinfektionslösungen für eine optimale Bakterienreduktion

Eine individuell auf ihre Behandlung angepasste Kostenaufstellung lassen wir Ihnen vorab selbstverständlich zukommen.